



HESSISCHER LANDTAG

15. 03. 2012

Beschlussempfehlung und Bericht des Innenausschusses

zu dem Dringlichen Antrag
der Fraktion **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**betreffend Rechtsextremismus konsequent bekämpfen -
NPD-Verbotsverfahren darf vor dem Bundesverfassungsgericht
nicht erneut scheitern**

Drucksache 18/5246

A. Beschlussempfehlung

Der Innenausschuss empfiehlt dem Plenum

1. einstimmig, Nr. 1 bis Nr. 3, Nr. 5 und Nr. 8 des Dringlichen Antrags anzunehmen,
2. mit den Stimmen von CDU, FDP und **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** bei Enthaltung von SPD und DIE LINKE, Nr. 4 des Dringlichen Antrags anzunehmen, und
3. mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** bei Enthaltung der LINKEN, Nr. 6 und Nr. 7 des Dringlichen Antrags abzulehnen.

B. Bericht

1. Der Dringliche Antrag war dem Innenausschuss in der 100. Plenarsitzung am 7. März 2012 überwiesen worden.
2. Der Innenausschuss hat den Dringlichen Antrag in seiner Sitzung am 15. März 2012 behandelt und die unter A wiedergegebene Beschlussempfehlung an das Plenum ausgesprochen.

Wiesbaden, 15. März 2012

Berichterstatter und Ausschussvorsitzender:
Horst Klee